

THEATER BREMEN

Frank Schümann
Presse/Öffentlichkeitsarbeit
Tel 0421 3653-210 oder -224
Fax 0421 3653-922
fschuemann@theaterbremen.de
presse@theaterbremen.de

PRESSEMITTEILUNG

09.02.2017

Kurz und knapp

Familienkonzert – Wiederaufnahme „I’m Your Man – Ein Leonard Cohen-Liederabend“

Familienkonzert: „Januar, Februar, März, April ... – Die Musik steht niemals still“

Jede Jahreszeit hat etwas Besonderes: die ersten Blumen im Frühling, Freibad im Sommer, Drachensteigenlassen im Herbst, Schneemannbauen im Winter... Vivaldi hat mit seiner berühmten Komposition den „Vier Jahreszeiten“ ein musikalisches Denkmal geschaffen, aber auch viele andere Komponisten haben in ihren Musikstücken die schönsten Momente des Jahres eingefangen. Beim Familienkonzert „Januar, Februar, März, April ... – Die Musik steht niemals still“, am Sonntag, 19. Februar um 11 Uhr im Theater am Goetheplatz, werden sich Moni, die Möwe, und ihr Freund Wolle auf die jahreszeitlichen Spuren in der Musik begeben. Es spielen die Bremer Philharmoniker unter der Musikalischen Leitung von Jinie Ka.

Wiederaufnahme „I’m Your Man – Ein Leonard Cohen-Liederabend“

Im November 2016 ist Leonard Cohen gestorben und hat eine riesige Fangemeinde hinterlassen. Bereits in der Spielzeit 2012/13 brachten Regisseur Felix Rothenhäusler und der Musiker Matthias Krieg zusammen mit Mitgliedern aus dem Schauspielensemble mit „I’m Your Man – Ein Leonard Cohen-Liederabend“ eine Hommage an den kanadischen Liedermacher und Sänger auf die Bühne. Am Sonntag, 19. Februar um 18.30 Uhr kommt der Liederabend zur Wiederaufnahme im Kleinen Haus. Die Wiederaufnahme ist bereits ausverkauft, für die nächste Vorstellung am Samstag, 25. März, sind noch Karten verfügbar.

Termine:

Familienkonzert: „Januar, Februar, März, April ... – Die Musik steht niemals still“

Sonntag, 19. Februar um 11 Uhr im Theater am Goetheplatz

Wiederaufnahme „I’m Your Man – Ein Leonard Cohen-Liederabend“

Sonntag, 19. Februar um 18.30 Uhr im Kleinen Haus // Ausverkauft. Eventuell Restkarten an der Abendkasse.

Mit der Bitte um Veröffentlichung und mit freundlichen Grüßen

Dorothee Gerlach

